

Landeshauptstadt

Hannover



An den Stadtbezirksrat Ricklingen (zur Kenntnis)

Antwort

Nr. 15-0463/2020 F1

Anzahl der Anlagen 0

Zu TOP 6.3.2.

**Antwort der Verwaltung auf die
Anfrage Fußwegverbindung Wettbergen-Hemmingen über die neue B3
Sitzung des Stadtbezirksrates Ricklingen am 05.03.2020
TOP 6.3.2.**

Bürgerinnen und Bürger haben bemängelt, dass der Wegzustand in einem schlimmen Zustand und von einem vernünftigen Fuß- bzw. Radweg weit entfernt ist und das obwohl die Brücke fertig gestellt ist.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Warum wird der Fuß, bzw. Radweg nicht in einen ordentlichen und gut nutzbaren Zustand versetzt?
2. Wann ist mit der Herstellung der Wegeverbindung zu rechnen?

Die Anfrage wurde zur Stellungnahme an die zuständige Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (NLSTBV) weitergeleitet. Die NLSTBV teilt mit:

Zu 1.)

Die NLSTBV weist „ausdrücklich darauf hin, dass die Fuß-/Radwegverbindung Wettbergen-Hemmingen innerhalb der Überführung über die neue B3 bislang weder fertiggestellt noch für den öffentlichen Verkehr freigegeben ist!

Das Brückenbauwerk HEM 05 ist seinerseits zwar fertiggestellt; die daran anschließende Wegeverbindung an das Überführungsbauwerk harret jedoch wie die Verbindung Wettbergen - Hemmingen an sich, noch einer Fertigstellung.

Ursächlich hierfür ist, dass die Herstellung der an das Brückenbauwerk anschließenden Wegeverbindung (Rampen) planmäßig in Betonbauweise erfolgen soll. Diese Bauweise ist in ihrer Ausführung stark witterungsabhängig. Nachdem die Ausführung bereits im Herbst 2019 witterungsbedingt nicht mehr zustande kam, ist sie den Richtlinien entsprechend auch absehbar gehindert.“

Zu 2.)

„Die Herstellung des Betonoberbaues erfolgt, sobald es die Witterungsbedingungen logistisch und fertigungstechnisch zulassen.

Zur Fertigstellung der Wegeverbindung sind im Anschluss daran noch die Absturzsicherungen (Geländer) entlang der Rampen zu ergänzen.

Die Gesamtfertigstellung im Sinne einer frühestmöglichen Verkehrsfreigabe der
Wegeverbindung ist für Ende des II. Quartals 2020 geplant.“

66 und 18.63.09
Hannover / 04.03.2020